

Die Zeit der Anonymität ist vorbei:

Verbandszeitschrift hat endlich einen Namen

Liebe Sportfreunde,

die Zeit der Namenlosigkeit ist nun endlich vorbei. Unsere neue Verbandszeitschrift hat endlich einen Namen bekommen. Durch unseren Aufruf, aus den Reihen der SHBV-Mitglieder den Namen des offiziellen Mitteilungsblattes zu suchen, war von großem Erfolg gekrönt.

115 Einsendungen gingen bei uns ein, ein Zeichen dafür, daß die Mitglieder sich mit dieser Verbandszeitschrift identifizieren.

Ein Gremium des SHBV hat auf einer Sonder-sitzung am 15.9.1993 den Namen aus den vielen Einsendungen ausgesucht. Dem Ausschuß lag eine Liste mit den Vorschlägen vor, der Einsender war nicht bekannt.

Der neue Name lautet also in Zukunft:

BADMINTON SMASH

Für die überaus große Beteiligung an unserem Preisausschreiben und der dabei entwickelten Phantasie bedanken wir uns sehr herzlich.

Auf dieser Sitzung wurde nicht nur der Name gefunden, sondern auch die Gewinner ermittelt, die wir heute in dieser unseren 2. Ausgabe übermitteln wollen.

Der Name stammt aus der Feder von **Sven Samuelson, Muhliusstr. 92, 24103 Kiel**, der damit den **1.Preis in Höhe von DM 250,-** erhielt. Doch diesen Preis möchte er nicht annehmen, sondern dem SHBV-Jugendausschuß für die Jugendarbeit zur Verfügung stellen. Eine noble Geste, die Jugend wird sich darüber sicher freuen.

Die weiteren Gewinner wurden aus allen Einsendungen gezogen. Der **2.Preis in Höhe von DM 150,-** wird überwiesen an: **Hajo Schmidt, Klaus-Groth-Str. 5 a, 23617 Stockelsdorf**.

Den **3.Preis in Höhe von DM 75,-** erhält: **Thomas Büssen, Weißenburgstr. 13, 24116 Kiel**. Allen Gewinnern einen herzlichen Glückwunsch.

Ganz besonders bedanken möchte sich der Vorstand und die Redaktion für die überaus zahlreichen positiven Reaktionen über die neue Verbandszeitung durch die Mitglieder des SHBV. Sei es durch Schreiben, Telefonate oder persönliche Gespräche, die Resonanz war außerordentlich positiv.

Doch nicht nur aus den Reihen der Mitglieder kommt die positive Resonanz. Auch von unseren Inserenten haben wir recht gute Kritiken erhalten.

Doch wir wollen nicht nur Lob hören, denn sicherlich gibt es einiges, was wir noch besser machen können. Deshalb sind wir gern bereit, uns auch diesen Fragen zu stellen.

Dieses Informationsblatt kann auch nur so gut sein wie unsere Informanten.

In diesem Sinne wünsche ich mir, daß der Informationsfluß in dieser Form bleibt, damit eine interessante Zeitung bei den Mitgliedern ankommt.

gez. **Manfred Rosburg**

**An alle
Mitgliedsvereine
Vorstandsmitglieder
Jugendausschußmitglieder**

Einladung zur Jugendvoll- versammlung 1993

Gemäß Beschluß der Jugendvollversammlung 1992 berufe ich hiermit die Jugendvollversammlung 1993 für

Sonnabend, den 13. November 1993

in Neumünster-Einfeld-Sporthalle, um 16.30 Uhr ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Stimmenzahl
3. Beschlußfassung über die Zulassung eventueller Dringlichkeitsanträge
4. Festsetzung der Tagesordnung
5. Rechenschaftsbericht des Jugendausschusses
6. Entlastung des Jugendausschusses
7. Wahl des Jugendwartes (für 1 Jahr)
8. Anträge (bis spätestens zum 7.11.1993 (Poststempel) an den Jugendwart)
9. Verschiedenes

Für den SHBV-Jugendausschuß
Horst Böttger - Jugendwart-

Vorbereitung zur neuen Saison:

TSV Lohe-Rickelshof mit wechselnden Leistungen

Um Wettkampfpraxis für die ersten Regionalligaspiele zu sammeln, nutzte die Regionalligamannschaft des TSV Lohe-Rickelshof die letzten Wochenenden zu Freundschaftsspielen und Turnieren.

Vom 13.-15. August spielte man das Wedeler-Mini-Mannschaftsturnier. Vom Trainer ungeliebt, da man die Doppelkombinationen festlegen muß und nicht experimentieren kann, einigte man sich nach einigem hin und her auf die Kombinationen Springer/Marks und Mohr/Beck, die mit Petra Bouzek und Ina Kümritz antraten. Trotz einer chaotischen Turnierorganisation und großem Verletzungspech, beide Damen waren zum Halbfinale am Sonntag nicht mehr wettkampffähig und "spielten" nur unter großen Schmerzen, konnte das Turnier gewonnen werden. Im Finale wurden erstmals die Greifswalder "Oldies" Michalowski /Michalowski geschlagen.

Einen besonders guten Einstand feierte Matthias Beck, der hervorragend mit Christian Mohr im Herrendoppel harmonierte, und mit Ina Kümritz die entscheidenden Mixed im Halbfinale und Finale souverän gewann.

Am drauffolgenden Mittwoch wurde von Stefan Dreseler, der als Co-Trainer am Vorbereitungslehrgang der Jugendnationalmannschaft in Malente teilnahm, ein Freundschaftsspiel abgemacht.

Ohne die verletzten Damen, Ina versuchte leider zu früh zu spielen, wurden fast nur Herrenspiele durchgeführt. Hier dominierten die 'Loher' Herren deutlich. Lediglich Matthias Beck (gegen Christian Bartel) und Reinhard Marks (gegen Maik Joppien) verloren ihre Einzel.

Beim Bremerhavener Mannschaftsturnier vom 27.-29. August belegten die 'Loher' nur den fünften Platz. Wie

der mit Ersatzdamen angetreten, nur Petra spielte im Schongang, damit die Herren Wettkampfpraxis bekommen, mußte man vor allem gegen die starken holländischen Mannschaften deutliche Niederlagen einstecken.



Matthias Beck (TSV Lohe-Rickelshof)

Erstmals zum Einsatz kam Neuzugang Dirk Wojahn. Ihm fehlte allerdings Turnierpraxis und wie immer Kondition. In hervorragender Verfassung präsentierte sich Andreas Springer im Einzel. Er gewann an Position 1 und 2 spielend alle Einzelmatches und konnte dabei auch den Hamburger Erstligaspieler Kristof Krämer schlagen. Bis zum ersten Regionalligaspiel liegen noch drei Wochen Training und der Hamburg-Cup.

gez. Stefan Dreseler



Ihr zuverlässiger Lieferant

FRED HAAS

SPEZIALHAUS FÜR DEN BADMINTONSPORT
65307 Bad Schwalbach-Ramschied, Höhenstraße 29
Telefon 06124 3060 - Telefax 06124 6269

1952



1992

VICTOR - BÄLLE :

CHAMPION	DM 36.90	APOLLO	DM 26.50
STANDARD	DM 32.90	QUEEN	DM 18.90
SERVICE	DM 24.90	ULTIMATE *) NEU!	DM 31.50
NYLON-BALL mit weißem oder gelbem Korb			DM 24.90

*) SONDERAKTION ULTIMATE 12 Dutzend berechnen und 13 Dzd. liefern !

5% Mengen-Rabatt bei Abnahme von 12 Dutzend

Unsere neue Preislistenmappe 1993/94 liegt ab 15.8.d.J. unseren Lieferungen bei.

Redaktionsschluß für Ausgabe 10/93 ist der 9.10.93

Für die neue Saison einiges vorgenommen:

Kann ATSV Stockelsdorf um den Titel mitspielen ?

Nach einem 6. Platz im ersten Jahr der Zugehörigkeit zur Oberliga-Nord und einem 4. Platz im zweiten Jahr, steht die dritte Saison für den ATSV Stockelsdorf unmittelbar bevor. Über einen eventuellen Tabellenplatz zu diesem Zeitpunkt zu spekulieren, erscheint doch äußerst fragwürdig, läßt sich doch die Spielstärke der anderen Mannschaften- bis auf eine Ausnahme- schwer einschätzen und beurteilen.

Nur der VfL 93 Hamburg II dürfte eine Ausnahmestellung einnehmen und in diesem Jahr diese Staffel klar beherrschen.

Wie sich unsere Truppe schlagen wird, bleibt abzuwarten, geht sie doch auf zwei Positionen verändert in die neue Saison.

Peter Spach muß wegen einer Kreuzband-Operation erneut eine Pause einlegen und steht uns in dieser Serie wohl nicht mehr zur Verfügung. Wir wünschen ihm auch an dieser Stelle gutes Gelingen und baldige Rückkehr zum Wettkampfsport.

Da kam natürlich der Wechsel von Ralf Schmidt vom PSV Eutin nach Stockelsdorf gerade recht. Als guter Einzelspieler und im Doppel mit Jens-Peter Weiß ist er eine deutliche Verstärkung für den ATSV.

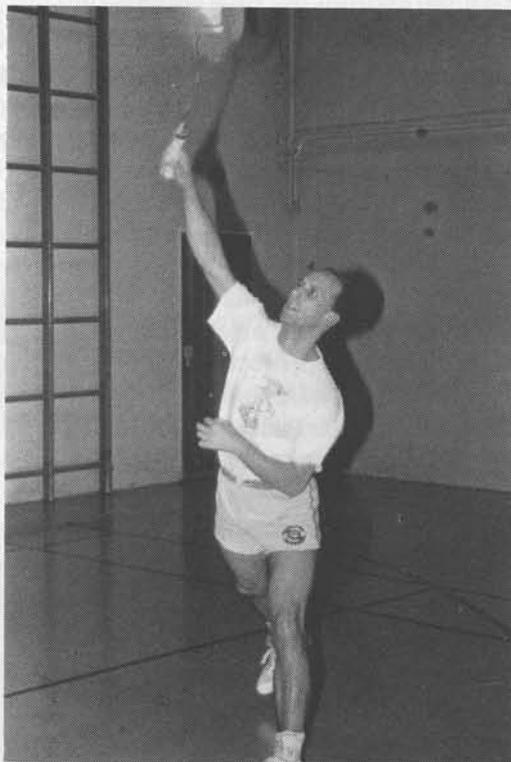
Mit Michael Schneider, der ja im letzten Jahr im 1. Einzel ungeschlagen blieb und hoffentlich auch in dieser Saison seine Spielstärke beweisen wird, und Carsten Eschert, der sich aufgrund seiner vollbrachten Leistungen in der Landesliga den Wechsel von der 2. in die 1. Mannschaft verdient hat- dafür rückt Bernd Gruhn wieder in die 2.- besitzt die 1. Mannschaft vier Herren, die sich in dieser Staffel wohl den nötigen Respekt verschaffen werden. Zudem gibt es mehrere Aufstellungsmöglichkeiten, so daß die Mannschaft von den Gegnern

nur schwer auszurechnen sein wird. Wenn Michael Schneider nicht im 1. Herreneinzel spielt, sondern Mixed, dann rückt Ralf Schmidt an diese Stelle und Jens-Peter Weiß spielt Einzel.

Sollte Jens-Peter Weiß im Mixed eingesetzt werden, dann heißen die Einzelspieler Michael Schneider, Ralf Schmidt und Carsten Eschert, um nur einige Variationen anzudeuten. Mit Christiane Eschert, Christine Weiß und Manuela Latendorf (in Reserve) stehen die Damen zur Verfügung, die aufgrund ihrer Spielstärke und Erfahrung für die nötige Unterstützung der Herren bzw. für manchen Punktgewinn sorgen werden.

Sollte die Mannschaft von Verletzungen und Krankheiten verschont bleiben, dann müßte sie in der Oberliga eine gute Rolle spielen können, d.h., einen Mittelplatz erreichen können und mit dem Abstieg hoffentlich nichts zu tun haben werden.

gez. Hajo Schmidt/ro



Ralf Schmidt wechselte vom PSV Eutin zum ATSV Stockelsdorf Foto: M. Rosburg

Nach dem Aufstieg:

TSV Berkenthin weiter auf Erfolgskurs ?

Die Saison 1992/93 brachte für den TSV Berkenthin die bis dahin größten sportlichen Erfolge.

Nachdem die eindeutig stärkste Mannschaft der letzten Saison in der Landesliga den glatten Aufstieg in die Oberliga geschafft hat, hofft der Verein nun, mit der 1. Seniorenmannschaft den Klassenerhalt in der Oberliga zu schaffen, um die erfolgreichen Nachwuchstalente in den kommenden Jahren in die Mannschaft integrieren zu können.

Die Farben des TSV vertreten in der neuen Saison die Sportler, die auch den Aufstieg geschafft haben: Anja Rehmeier, Julia Holderbaum- die amtierenden Doppellandesmeister- und Vivian Sandberg bei den Damen, sowie Richard Sandberg, Marco Schweminski, Stefan Tesche, Volker Freimann und Heiko Schröder bei den Herren, eine junge und dennoch recht erfahrene Mannschaft werden versuchen, das Saisonziel zu erreichen.

Über zahlreiche Zuschauer würde sich die 1. Mannschaft sehr freuen.

Heimspiel am 9.10.93 18 Uhr gegen VfL 93 Hamburg II

Auch die II. Mannschaft des TSV mit Gisela Bockholdt, Stefanie Tilicke, Michael Pohl, Thorsten Junge, Matthias Junge und Holger Manshardt streben in diesem Jahr den Aufstieg in die Landesliga an. Im letzten Jahr waren sie nur ganz knapp aufgrund einer Verletzung von Holger Manshardt daran gescheitert. Mit Stefanie Tilicke hat einmal mehr ein Nachwuchstalent aus den eigenen Reihen des TSV den Sprung in den höherklassigen Seniorenbereich geschafft.

gez. Klaus Tesche/ro

Oberliga-Spiele vom 18./19.9.1993

Hamburger SV - Lüssumer TV	7:1
TSV Glinde II - PSV Bremen II	6:2
VfL Hamburg II - ATSV Stockelsdorf	8:0
TSV Berkenthin - PSV Eutin	6:2
TSV Glinde II - Lüssumer TV	5:3
Hamburger SV - PSV Bremen II	7:1
VfL Hamburg II - PSV Eutin	7:1
TSV Berkenthin - ATSV Stockelsdorf	6:2

Jugendauswahl des DBV in Malente

Zu einem Vorbereitungslehrgang auf das Bundes-Ranglisten-Turnier im Herbst sowie auf die WM im nächsten Jahr traf die Jugendauswahl (C- und D-Kader) des Deutschen Badminton Verbandes im Sport- und Bildungszentrum (SBZ) Malente zusammen.

Landestrainer Stefan Dreseler- selbst Mitglied im Trainerrat des DBV - hatte die Kontakte geknüpft; er konnte im Vorfeld der Maßnahme des Sportdirektor des DBV sowie den indonesischen Jugend-Bundestrainer Rachmat Hidajat davon überzeugen, daß auch in der Sportschule des Landessportverbandes SH in Malente ausgezeichnete Trainingsbedingungen für Leistungsspieler herrschen.

Zu dem einwöchigen Leistungslehrgang Mitte August wurden 17 jugendliche Auswahlspieler auch acht Bundesländern im Sport- und Bildungszentrum begrüßt. Schwerpunkt war natürlich die Trainingsarbeit in der Sporthalle (täglich ca. 7 Stunden), aber auch von den anderen sportlichen Möglichkeiten- wie Schwimmhalle, Sauna und Tennisplatz- wurde zusätzlich Gebrauch gemacht.



Die DBV-Jugendauswahl im SBZ in Malente

Foto: OHA H.Klipp

SHBV Talent-Team 1993/94

Jungen

U 11 Christian Fenzke(Heide)
Lutz Nebendahl(Flintbek)
Fabian Koch (Eidertal)

Mädchen

Annika Hartung (Altenholz)
Ayfa Taskin (Schönkirchen)
Anika Haidn (Wittorf)

U 12 Philipp Oldenburg (Grönu) Juliane Schwarten(Kirchb.)
Jan-Marcus Daniel (Erfde) Anika Peetz (Heide)
Thorsten Sommer (Heide) Bettina Hußy (Buntekuh HL)

U 13 Kai Stange (Erfde) Janina Evert (Gr.Grönu)*
Hendrik Dold (Altenholz) Christ. Brüssau(Buntekuh)*
Jean Droste (Buntekuh HL) Kathar. Meier(Berkenthin)*

U 14 Niels Tiedemann (Altenholz) Pamela Decker (Eidertal)
Jörg Dannehl (Sörup) Nina Michaelis (Westerland)
Patrick Meier (Berkenthin) Bartoul Hathat (Ladelund)

*Aufgrund der Spielstärke (LEM U 12) vom AfJ abweichend von den Ergebnissen des Mini-Cups festgelegt.



Im Talent-

team
U 13:
Katharina
Meier
(TSV Ber-
kenthin)

NordSport



immer am Ball!

NordSport

Panjestr. 16-18 (Ostseite Bahnhof) * 25335 Elmshorn
Telefon 04121/85628 * Telefax 04121/82097

BADMINTON-SMASH schon abonniert ??
Das neue Mitteilungsblatt des SHBV erscheint zehnmal im Jahr in den Monaten August bis Mai. Im Abonnement kann BADMINTON-SMASH portofrei bezogen werden.
Bestellungen schriftlich an:
SHBV Südring 18 24147 Klausdorf

Hiermit bestelle ich: _____

(Name und Anschrift)

die Verbandszeitschrift des SHBV zum Jahresabonnementspreis von DM 30,--.

Die Lieferung soll ab Monat _____ erfolgen. Die Bezugsgebühren sollen von meinem Konto Nr. _____ bei der

(Bank, Sparkasse, Post giro)

(Bankleitzahl)

abgebucht werden.

, d. _____

(Unterschrift)